Stadt Rödermark
Antrag vom 08.09.2026
öffentlich

Drucksache Nr.: DS/236/26-1
Einreicher/in: CDU-Fraktion

Antrag der CDU-Fraktion: Beratungsgespräch, Hessischer Rechnungshof; Präsentation, 25.06.2026 NEUFASSUNG

Antragstellung: Michael Gensert

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Ö/N
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark (Entscheidung)	08.09.2026	Ö

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, die Vorschläge für die Verbesserung des Produkthaushaltes, die Gegenstand der Beratung beim hessischen Rechnungshof waren, aufzugreifen.

Der Magistrat wird deshalb beauftragt,

1. für die wesentlichen Produkte des städtischen Haushaltes verbindliche Produktverantwortungen festzulegen und diese im Haushaltsplan auszuweisen.
2. für die wesentlichen Produkte konkrete, messbare und zeitlich definierte Ziele festzulegen.
3. zu jedem dieser Ziele geeignete Kennzahlen zu bestimmen, mit denen die Zielerreichung tatsächlich überprüft werden kann.
4. die Zielerreichung künftig im Rahmen der unterjährigen Haushaltsberichterstattung nachvollziehbar darzustellen.

Der Magistrat wird ferner beauftragt, die beim hessischen Rechnungshof angesprochenen Möglichkeiten zur Verbesserung des Haushaltsverfahrens, zur verbesserten Finanzplanung und zum verbesserten Controlling komprimiert darzustellen und zu bewerten.

Der Magistrat wird ferner beauftragt, die bei der Beratung beim hessischen Rechnungshof genannten Einsparvorschläge komprimiert darzustellen. Es soll ermittelt werden, ob und ggf. wie diese Vorschläge realisiert werden können, was für eine Umsetzung notwendig ist und in welchem Zeitraum welche Einsparungen erzielt werden können.

Begründung:

Anlage/n:

1 - Anlage HSGB (öffentlich)